

Gymnasium St. Wolfhelm, Schwalmtal		Leistungsbewertungskonzept	
Sekundarstufe	I		
Fach	Praktische Philosophie	Jahrgangsstufe(n)	5 - 9 - zur Differenzierung interner Lehrplan beachten
Bereich	sonstige Mitarbeit	Stand	03.06.13

Mündliche Unterrichtsbeiträge	Schriftliche Unterrichtsbeiträge	Test/ schriftliche Übungen	Andere Formen (im Rahmen eingenv. Arbeitens)
<p>Formen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Unterrichtsgespräch - Präsentationen - Referate 	<p>Formen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Heftführung - Visualisierungen (Tafelbild, OHP-Folie...) - Handouts - Plakate - Protokoll - Stationenlernen 	optional	<ul style="list-style-type: none"> - Gruppenarbeiten - Gruppenpuzzle - Rollenspiele - Projektarbeit usw.
<p>Notendefinition: „gut“ soll erteilt werden, wenn die Leistungen den Anforderungen voll entspricht:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Qualität: trägt im Wesentlichen zum Unterrichtsgeschehen bei, Verständnis schwieriger Sachverhalte und deren Einordnung in den Gesamtzusammenhang des Themas, selbstständiges Erkennen des Problems/der Problemfrage - Quantität: regelmäßige Beteiligung im Unterricht - angemessene sprachliche Darstellung 	<p>Notendefinition: "gut"</p> <ul style="list-style-type: none"> - sachliche Korrektheit - angemessene sprachliche Darstellung, adäquate und kreative Visualisierung der Inhalte - Hausaufgaben zur Vorbereitung auf den Unterricht werden ordentlich und regelmäßig angefertigt - Heftführung: sorgfältig und vollständig - Protokoll: gliedert das Protokoll sinnvoll und formuliert zielorientiert 	Ankündigung: ja	<p>Notendefinition „gut“:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kriterien werden im Großen und Ganzen erfüllt - der Schüler zeigt sich bereit, seine Kompetenzen (inhaltlich, sozial, personal und methodisch) zu erweitern und zu verbessern
<p>Notendefinition: „ausreichend“ soll erteilt werden, wenn die Leistung zwar Mängel aufweist, aber im Ganzen den Anforderungen noch entspricht</p> <ul style="list-style-type: none"> - Qualität: Äußerungen beschränken sich auf die Wiedergabe einfacher Fakten und Zusammenhänge 	<p>Notendefinition: "ausreichend"</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fehler in der Darstellung der Inhalte - Hausaufgaben zur Vorbereitung auf den Unterricht werden nicht immer angefertigt - Heftführung: nicht immer vollständig und es mangelt an Sorgfalt 		<p>Notendefinition: "ausreichend"</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kriterien werden nur im ausreichenden Maße erfüllt - Schüler zeigt sich uneinsichtig,

Mündliche Unterrichtsbeiträge	Schriftliche Unterrichtsbeiträge	Test/ schriftliche Übungen	Andere Formen (im Rahmen eingenv. Arbeitens)
und sind im Wesentlichen korrekt, schafft es mit Hilfe die Problemfrage zu erkennen und hat Schwierigkeiten, sie zu bearbeiten - Quantität: nur gelegentliche Beteiligung am Unterricht, hat Schwierigkeiten, auf vorangegangene Schülerbeiträge einzugehen	- Protokoll: Probleme bei der Gliederung und Gewichtung der Inhalte		unreflektiert und hat Probleme bei seiner Kompetenzerweiterung

Note 1

soll erteilt werden, wenn die Leistung den Anforderungen im besonderen Maße entspricht:

- Qualität: trägt im besonderen Maße zum Unterrichtsgeschehen bei, Problemlösung als eigenständige gedankliche Leistung (AFB 3), Einordnung in größere Zusammenhänge möglich, begründete Stellungnahme - auch in Bezug auf Beiträgen von Mitschülern
- Quantität: regelmäßige Beteiligung im Unterricht
- angemessene, klare sprachliche Darstellung
- erledigt stets die Hausaufgaben zur Vorbereitung auf den Unterricht
- Heftführung: sehr sorgfältig, vollständig, mit eigenständigen Beiträgen

Note 2

soll erteilt werden, wenn die Leistungen den Anforderungen voll entspricht:

- Qualität: trägt im Wesentlichen zum Unterrichtsgeschehen bei, Verständnis schwieriger Sachverhalte und deren Einordnung in den Gesamtzusammenhang des Themas, selbstständiges Erkennen und Bearbeitung des Problems/der Problemfrage
- Quantität: regelmäßige Beteiligung im Unterricht
- angemessene sprachliche Darstellung
- Hausaufgaben zur Vorbereitung auf den Unterricht werden ordentlich und regelmäßig angefertigt
- Heftführung: sorgfältig und vollständig

Note 3

soll erteilt werden, wenn die Leistung im Allgemeinen den Anforderungen entspricht:

- Qualität: im Wesentlichen richtige Wiedergabe einfacher Fakten und Zusammenhänge, Verknüpfung mit Kenntnissen des Stoffes der gesamten Unterrichtsreihe, schafft es mit wenig Hilfe, die Problemfrage zu erkennen und zu bearbeiten
- Quantität: gelegentlich bis regelmäßige freiwillige Beteiligung am Unterricht unter Berücksichtigung von Mitschülerbeiträgen
- Hausaufgaben zur Vorbereitung auf den Unterricht regelmäßig angefertigt
- Heftführung: vollständig

Note 4

soll erteilt werden, wenn die Leistung zwar Mängel aufweist, aber im Ganzen den Anforderungen noch entspricht

- Qualität: Äußerungen beschränken sich auf die Wiedergabe einfacher Fakten und Zusammenhänge und sind im Wesentlichen korrekt, schafft es mit Hilfe die Problemfrage zu erkennen und hat Schwierigkeiten, sie zu bearbeiten
- Quantität: nur gelegentliche Beteiligung am Unterricht, hat Schwierigkeiten, auf vorangegangene Schülerbeiträge einzugehen
- Hausaufgaben zur Vorbereitung auf den Unterricht werden nicht immer angefertigt
- Heftführung: nicht immer vollständig und es mangelt an Sorgfalt

Note 5

soll erteilt werden, wenn die Leistung den Anforderungen nicht entspricht, jedoch erkennen lässt, dass die Notwendigen Grundkenntnisse vorhanden sind und die Mängel in absehbarer Zeit behoben werden können

- Qualität: Äußerungen nach Aufforderung sind nur teilweise richtig, hat Probleme die Problemfrage zu erkennen und zu bearbeiten
- Quantität: keine freiwillige Mitarbeit im Unterricht
- Hausaufgaben zur Vorbereitung auf den Unterricht werden oft nicht angefertigt
- Heftführung: unvollständig und es mangelt an Sorgfalt

Note 6

soll erteilt werden, wenn die Leistung den Anforderungen nicht entspricht und selbst Grundkenntnisse so lückenhaft sind, dass die Mängel nicht in absehbarer Zeit behebbar sind

- Qualität: Äußerungen nach Aufforderung sind falsch
- Quantität: keine freiwillige Mitarbeit im Unterricht
- Arbeitsverweigerung erstreckt sich auf sämtliche Bereiche (Mitarbeit, Hausaufgaben, Heftführung)
- Behinderung des Lernfortschritts der anderen SuS durch versch. Formen der Störung

Notizen für den internen Lehrplan:

Unterstufe: Aufbau einer Problemlösekompetenz, indem die SuS dazu angeleitet werden, Probleme eigenständig zu erkennen. - vertiefen und üben

Mittelstufe: Erweiterung der Problemlösekompetenz, indem die SuS die selbst erkannten Problemstellung tentativ und im Ansatz selbstständig zu lösen.

Oberstufe: Vertiefung der Problemlösekompetenz, indem die SuS selbstständig Probleme anerkennen und unterschiedliche Lösungen abwägen.